

Studentische Partizipation in der Lehre fördern: Ansatzpunkte und Anregungen für Lehrende und Studierende

Studentische Mitgestaltung in Lehrveranstaltungen

Studentische Partizipation an der Lehre ist entscheidend, um studentische Perspektiven und Bedürfnisse nachhaltig in die **Planung und Durchführung von Lehrveranstaltungen** einzubeziehen. Sie fördert eine partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Studierenden und Lehrenden und kann auf vielen Ebenen und durch unterschiedliche Formate gestaltet werden. Im Sinne der studentischen Selbstbestimmung (Mayrberger, 2019) können Studierende außerdem direkt in die Studien- und Lehrplanung involviert werden.

Auf der Lehrveranstaltungsebene gibt es verschiedene Ansatzpunkte und Anregungen, wie Studierende und Lehrende Lehre partizipativer gestalten können und wie im Universitäts-Alltag studentische Partizipation mitgedacht werden kann. Im Zentrum steht dabei die Leitfrage, wie Lehrveranstaltungen zu einem gemeinsamen Projekt werden, bei dem sowohl Lehrende als auch Studierende ihre **Perspektiven einbringen** können und wie sie diese **transparent für alle Beteiligten sichtbar** machen.

Entwicklung von Anregungen

Im Rahmen des Projekts BiLinked (Bielefelder Lehrinnovationen für kollaborative Entwicklung digitaler Lehr-/Lernformate) haben sich die Projektbeteiligten (Studierende & Lehrende) damit befasst, wie Lehrende & Studierende gemeinsam dazu beitragen können, **Hochschullehre partizipativ(er)** zu gestalten.

Dabei sind **zwei Dokumente** in einem kollaborativen und iterativen Prozess entstanden: der „Teaching Canvas – studentische Partizipation an Lehrveranstaltungen“ und die Sammlung „Studentische Partizipation in der Lehre fördern: Ansatzpunkte und Anregungen für Lehrende und Studierende“. Beide Dokumente stehen als **Open Educational Resources** zur Verfügung.

Lehrende & Studierende teilen sich die Verantwortung für gelingende Lehrveranstaltungen:

Verbindlichkeiten und Erwartungen

Um eine Lehrveranstaltung gemeinsam zu einer besonders erfolgreichen Veranstaltung zu machen, können Lehrende und Studierende gemeinsam an einem Gruppengefühl und der Einhaltung von Verbindlichkeiten arbeiten.

Die Lehrperson:

- stellt einen **schriftlichen Syllabus** (Lehrveranstaltungskonzept mit zusätzlichen Informationen z.B. zur Erreichbarkeit) zur Lehrveranstaltung (digital) zur Verfügung, den die Studierenden sorgfältig lesen und ergänzen (dürfen)

Studierende und Lehrende:

- tauschen sich über formale und persönliche **Lernziele** aus
- besprechen die **Rahmenbedingungen** der Lehrveranstaltung und damit auch, was festgelegt ist und was in welcher Form mitgestaltet werden kann. Barrierefreiheit und Anpassung der Beteiligungsformate an den Studienfortschritt werden dabei berücksichtigt
- halten fest, wie sie ihre **Zusammenarbeit** in der Lehrveranstaltung gestalten möchten

Um die Erwartungen der Studierenden an die eigene Veranstaltung besser abschätzen zu können, können Lehrende sich beispielweise folgende Fragen stellen:

- Welche **Erwartungen** bringen die Studierenden in die Lehrveranstaltung mit und wie und wann erfahre ich davon?
- Welche **Wünsche, Vorbehalte** und **Ziele** haben die Studierenden in Bezug auf meine Lehrveranstaltung?

Feedback- und Fehlerkultur gestalten

Um in einer Lehrveranstaltung eine offene Feedback- und Fehlerkultur zu schaffen, können Lehrende und Studierende beispielweise folgende Anregungen ausprobieren:

Die Lehrperson:

- bietet **verschiedene Feedbackoptionen** zur Lehrveranstaltung an und öffnet den Raum für **Peer-Feedback** unter den Studierenden
- kommuniziert, welchen **Einfluss studentisches Feedback** auf die Gestaltung der Lehrveranstaltung hat

Studierende und Lehrende:

- nutzen **Fehler als Anlass für Ursachenforschung** und reflektieren gemeinsam darüber, warum etwas (noch) nicht funktioniert und wie zusammen eine Lösung gefunden werden kann

Offenheit und Dialog in Lehrveranstaltungen

Um in Lehrveranstaltungen die Schwelle für studentische Partizipation zu senken, können Lehrende und Studierende beispielsweise folgende Anregungen ausprobieren:

Die Lehrperson:

- kündigt anstehende **Entscheidungen** über die Lehrveranstaltung an und bezieht, wenn möglich, Studierende mit ein

Studierende und Lehrende:

- reflektieren ihr eigenes **Verständnis von Lehren und Lernen** und ihre Rolle innerhalb der hierarchisch organisierten Hochschulstrukturen
- stimmen **Kommunikationsregeln** miteinander ab

Literatur

Mayrberger, K. (2019). *Partizipative Mediendidaktik. Gestaltung der (Hochschul-)Bildung unter den Bedingungen der Digitalisierung*. Beltz Juventa. <https://doi.org/10.25656/01:29189>

Kontaktinformationen

Johanna Springhorn (Projektkoordination des Projekts BiLinked, Zentrum für Lehren und Lernen)
Inga Gostmann (Studentische Mitarbeit in der Projektkoordination des Projekts BiLinked, Zentrum für Lehren und Lernen)

Website: <https://www.uni-bielefeld.de/bilinked> Email: bilinked@uni-bielefeld.de

Zu den Dokumenten:



<https://www.uni-bielefeld.de/lehre/innovative-lehrprojekte/bilinked/studentische-partizipation/>